

LUFTSEILBAHN
GRINDELWALD
PFINGSTEGG



54. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2021

Inhaltsverzeichnis

Geschäftsorgane	2
Einladung zur 54. ordentlichen Generalversammlung.....	3
54. Geschäftsbericht	4
1. Allgemeines	4
2. Betrieb und Verkehr	4
3. Luftseilbahn	4
4. Rodelbahn	4
5. Fly-Line	4
6. Personal	4
7. Dank.....	5
8. Statistiken	5
9. Jahresrechnung.....	7
Anhang gemäss OR 959c	12
Bericht der Revisionsstelle.....	13
Herzlichen Dank.....	14
Technische Anlagedaten.....	15

Geschäftsorgane

Ehrenpräsident

Alfred Seiler, Grindelwald

bis GV

Verwaltungsrat

Michael Wyss, Grindelwald, Präsident

2024

Ulrich Seiler, Interlaken, Vizepräsident

2024

Veronika Feuz, Grindelwald, Sekretärin

2024

Christian Egger, Grindelwald

2024

Geschäftsleitung

Roger Bischoff, Wilderswil (Geschäftsführer)

Daniel Vanhove, Grindelwald (Technik)

Anja Balmer, Unterseen (Administration)

Revisionsstelle

Lehmann und Bacher Treuhand AG, Meiringen und Grindelwald

2024

LUFTSEILBAHN GRINDELWALD-PFINGSTEGG AG

Einladung zur 54. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre am
Mittwoch, 25. Mai 2022 um 15:00 Uhr im Bergrestaurant Pfingstegg.

Traktanden

1. Geschäftsbericht 2021

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht und Jahresrechnung 2021 zu genehmigen. Vom Bericht der Revisionsstelle wird Kenntnis genommen.

2. Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn von CHF 95'866 wie folgt zu verwenden:

o Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	CHF	3'290
o Vortrag auf neue Rechnung	CHF	92'576

3. Entlastung Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, der Geschäftsleitung und der Verwaltung Entlastung zu erteilen.

4. Verschiedenes

Der Geschäftsbericht 2021 ist spätestens ab dem 2. Mai 2022 zum Download auf www.pfingstegg.ch verfügbar.

Die Stimmkarten für die 54. Generalversammlung können gegen Nachweis des Aktienbesitzes (Depotbescheinigung) bis zum 20. Mai 2022 bei der Berner Kantonalbank in Grindelwald, Bank EKI in Interlaken sowie auf dem Büro der Geschäftsleitung bezogen werden.

Wird das Stimmrecht persönlich an der Generalversammlung ausgeübt, wird pro 10 eigene oder vertretene Aktien ein Freibillett für eine Retourfahrt der Luftseilbahn mit einer Fahrt auf der Fly-Line ausgehändigt. Eine Aufspaltung der Aktienrechte auf mehrere, nicht anwesende Personen ist nicht möglich.

Grindelwald, 25. März 2022

Der Verwaltungsrat

54. Geschäftsbericht

1. Allgemeines

Die 53. ordentliche Generalversammlung fand am 12. Mai 2021 im Saal der Bergstation Pfingstegg in Abwesenheit der Aktionäre statt. 74 Aktionäre (1681 Stimmen von total 2900) wurden durch die Stimmrechtsvertreter repräsentiert. Die Verwendung des Bilanzgewinns wurde genehmigt. Die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Michael Wyss, Ulrich Seiler, Veronika Feuz und Christian Egger wurden für einer Amtsdauer von 3 Jahren wiedergewählt. Auch die Firma Lehmann + Bacher Treuhand AG wurde für weitere 3 Jahre als Revisionsstelle gewählt.

2. Betrieb und Verkehr

Der Bahnbetrieb dauerte durch die epidemiologische Lage bedingt vom 5. Juni bis 17. Oktober 2021, was 135 Betriebstagen entspricht. Die Anlagen standen dadurch wiederum einen Viertel weniger lange in Betrieb als in den Jahren vor 2020. Aufgrund des Erfahrungswertes des Betriebs bei epidemiologischer Lage aus dem Jahr 2020 konnten bereits vor der Saison kostensenkende Massnahmen eingeleitet werden. Leider mussten alle geplanten Events pandemiebedingt abgesagt werden.

3. Luftseilbahn

Die Bahn beförderte in dieser verkürzten Saison insgesamt 80'937 Personen, was dennoch einer Zunahme von 35 Prozent zum Vorjahr entspricht. Im Vergleich zum Fünfjahresschnitt bedeutet dies trotzdem eine Abnahme von 22%. Die neue Steuerung bewährt sich bestens und bietet im Alltag einen entsprechenden Mehrwert im Sinne einer Effizienzsteigerung für den Betrieb.

4. Rodelbahn

Die späte Inbetriebnahme der Rodelbahn Anfang Juli zeigte sich dementsprechend in den Frequenzen. Wegen eines erneuten Lawinenschadens mussten wieder viele Arbeitsstunden und Material in den Wiederaufbau investiert werden, welche durch die Betriebsversicherung getragen wurden. Der Betrieb konnte bis auf wenige Spitzentage mit nur einem Mitarbeiter bewerkstelligt werden.

5. Fly-Line

Die Fly-Line bereitet nicht nur den Gästen, sondern auch dem Betrieb grosse Freude. Trotz des Nichtbetriebs im Mai konnte die Fly Line eine Frequenzsteigerung von 4% im Vergleich zum Vorjahr generieren. Da es die erste solche Anlage weltweit ist, mussten einige Erfahrungen mit entsprechenden Anpassungen am System gemacht werden.

6. Personal

Im Berichtsjahr waren inklusive Verwaltungsrat 29 Personen für die Pfingsteggbahn im Einsatz, davon ein grosser Anteil an Teilzeitangestellten und 4 Jugendliche, die sich über die Sommerferien ihr Taschengeld verdienen. Aus dem Vorjahr wurden natürliche Abgänge angesichts der Pandemie nicht ersetzt. Trotzdem mussten wirtschaftlich bedingte Ausfallstunden mit Kurzarbeit entschädigt werden. Die Pfingsteggbahn darf auf ein beständiges Team mit hohen Fachkompetenzen und Teamspirit zählen.

7. Dank

Ein grosses Dankeschön geht an unsere Gäste. Einen speziellen Dank richten wir jedoch an unsere geschätzten Partner rund um den Mettenberg, die uns ideell und finanziell unterstützen:

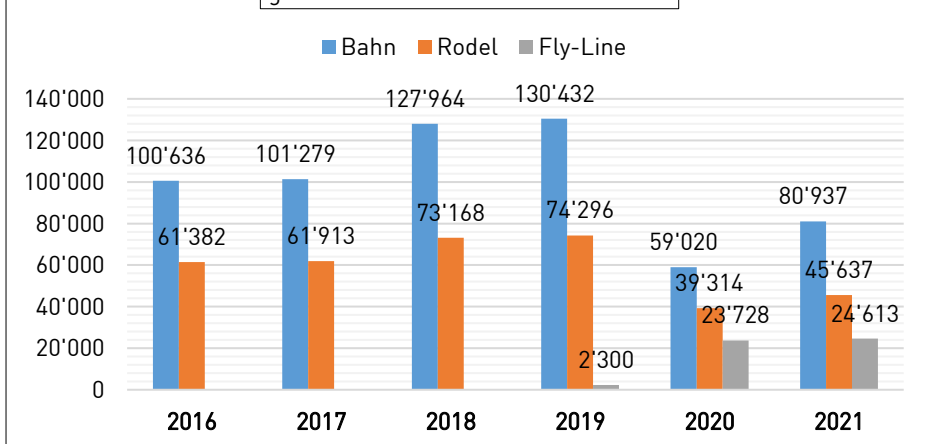
Unsere Aktionärinnen und Aktionäre sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
 Familie Flückiger-Lehmann, Bergrestaurant Pfungstegg,
 Conny Brawand und Silvan Zwyer, Berghaus Bäregg,
 Marcel Michel, Hotel Restaurant Wetterhorn,
 Urban Hüsler, SAC Schreckhornhütte,
 Familie Michel, Hotel Gletschergarten,
 Verein Hotels Grindelwald,
 Verein wir Grindelwalder,
 Grindelwald Tourismus,
 Grindelwald Sports,
 Jungfrau Region Tourismus AG

8. Statistiken

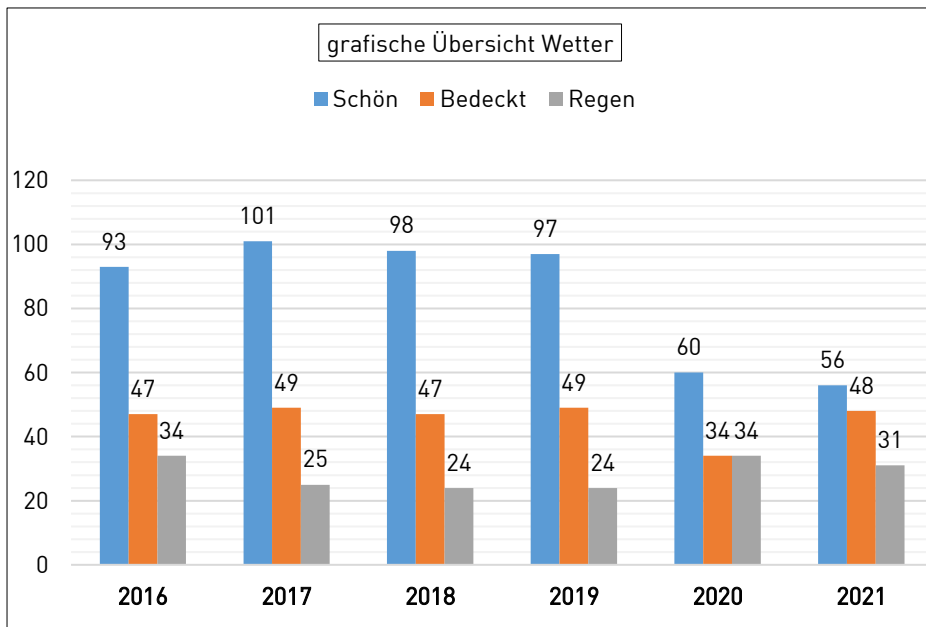
Besucherstatistik über sechs Jahre

Jahr	Bahn					Rodel	Fly-line
	Berg	Tal	Total	Max. Tag	Dinner	Fahrten	Fahrten
2016	54'914	45'722	100'363	1'773	52	61'382	
2017	55'792	45'487	101'279	2'099	52	61'913	
2018	70'072	57'892	127'964	2'404	66	73'168	
2019	71'056	59'376	130'432	2'632	91	74'296	2'300
2020	35'202	23'818	59'020	1'221	119	39'314	23'728
% 1J	+31%	+46%	+37%	+15%	-35%	+16%	+4%
% 5J	-20%	-25%	-22%	-30%	+1%	-26%	
2021	46'082	34'855	80'937	1'409	77	45'637	24'613

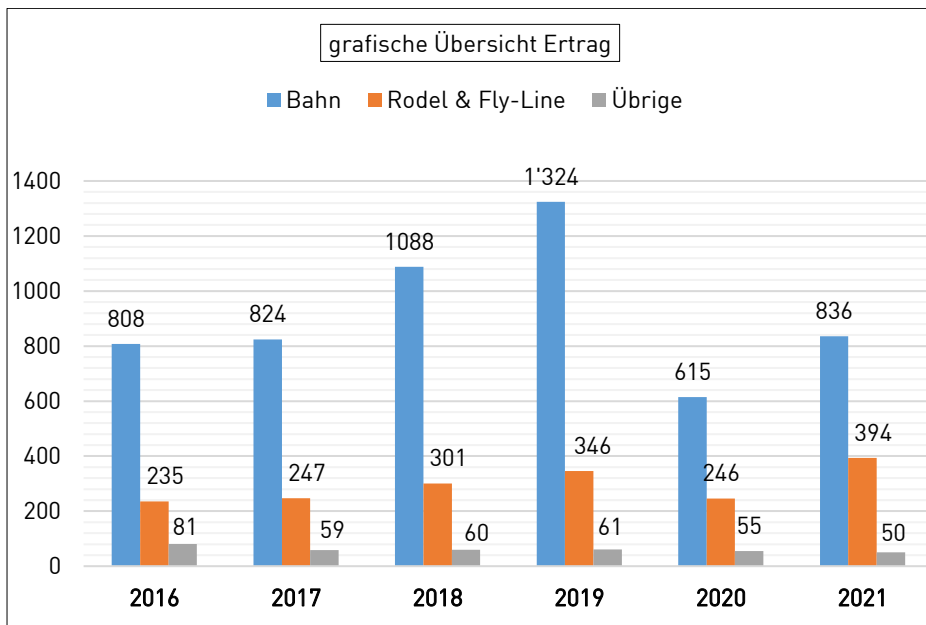
grafische Übersicht Besucherstatistik



Wetterdaten über sechs Jahre



Ertragsübersicht über sechs Jahre



9. Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

Betriebsertrag

Mit einem Betriebsertrag von CHF 1.26 Mio. konnte wieder eine Umsatzzunahme ggü. des schwachen Vorjahres verzeichnet werden. Der Verkehrsertrag konnte damit ggü. 2020 um 39% gesteigert werden, liegt jedoch immer noch 26% unter demjenigen von 2019.

Betriebsaufwand

Der Betriebsaufwand hat gegenüber dem Vorjahr um ca. CHF 23'040 bzw. um 2.6% zugenommen. Die Personalkosten sind ggü. des Vorjahres um ca. CHF 18'168 tiefer ausgefallen. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass im Umfang von ca. CHF 149'619 Kurzarbeitsentschädigungen sowie Leistungen aus der Krankentaggeldversicherung in Anspruch genommen werden konnten. Insgesamt wurden bei allen Aufwandpositionen versucht, die Kosten möglichst tief zu halten resp. den Betrieb zu optimieren. Der Unterhalt wurde auf das Allernotwendigste reduziert.

Der Sachaufwand liegt um CHF 41'208 bzw. um 12.2% über dem Vorjahr.

Allgemeiner Sachaufwand

Hauptgrund für die massiv tieferen Aufwände gegenüber dem Vorjahr ist, dass im Vorjahr hohe IT-Investitionen für die Arbeitszeiterfassung, Lohnadministration und Unterhaltsplanung der Anlagen angeschafft wurden.

Unterhalt Bahnanlagen und Gebäude

Im Berichtsjahr wurden die Kosten für den Gebäude resp. Bahnunterhalt im Vergleich zum Vorjahr auf ein absolutes Minimum beschränkt. Warum der Gesamtaufwand trotzdem um fast CHF 92'000 höher ausgefallen ist, liegt grösstenteils an der Neubildung der Unterhaltsrückstellung im Betrag von CHF 74'000.--.

Das Betriebsergebnis (EBITDA) ist mit knapp CHF 350'000 sehr erfreulich ausgefallen. Im Jahr 2020 konnte nur ein knapp positiver EBITDA von CHF 16'000 erwirtschaftet werden.

Die Abschreibungen betragen CHF 529'169 (Vj. CHF 180'492). Die steuerlich möglichen Abschreibungen wurden getätigt. Weiter wurden auf der Fly-Line die notwendigen Abschreibungen des Vorjahres nachgeholt. Im Berichtsjahr wurden Investitionen im Betrag von CHF 24'269 aktiviert.

Der EBIT beträgt CHF -179'205 (Vj. CHF -164'498). Beim ausserordentlichen Ertrag von CHF 254'392 handelt es sich grösstenteils um den Erhalt der Härtefallentschädigung, sowie um Versicherungsleistungen für die Rodelbahn und eines Teilrückzuges der Arbeitgeberbeitragsreserve. Die Ertragssteuern fallen mit CHF 14'328 an.

Es resultiert ein erfreulicher Jahresgewinn von CHF 65'865.

Bilanz

Aktiven

Das Umlaufvermögen hat um 244'420 zugenommen. Die Liquidität hat sich im Vergleich zum Vorjahr wesentlich verbessert.

Unter Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist das Kontokorrent bei der SBB die grösste Position. In den übrigen Forderungen wird das Guthaben aus der Verrechnungssteuer ausgewiesen. Die aktiven Rechnungsabgrenzungen umfassen vor allem Forderungen ggü. diversen Versicherungen.

Passiven

Bei der Position Verpflichtungen ausstehende Gutscheine handelt es sich um verkaufte aber noch nicht eingelöste Gutscheine. Weiter konnten die Bankschulden um CHF 400'000 reduziert werden. Die Positionen Dividenden sind gegenüber dem Vorjahr fast identisch geblieben. Bei der Passiven Rechnungsabgrenzung handelt es sich um verschiedene Positionen, die grösste sind die direkten Steuern.



Anlagen	Anlagenrechnung				Abschreibungsrechnung				Buchwert am Jahres- ende
	Bestand am Jahres- anfang	Zugang	Abgang	Bestand am Jahres- ende	Abschrei- bungssatz %	Bestand am Jahres- anfang	Zugang	Abgang	
Bahnanlagen	CHF	CHF	CHF	CHF		CHF	CHF	CHF	CHF
Allgemeine Kosten	183'621			183'621	5.0	183'621			183'621
Grundstücke und Rechte	267'609			267'609		206'609			61'000
Gebäude	894'081			894'081	1.0	894'081			894'081
Anbau Bergstation 2018	417'359			417'359	10.0	125'159	41'700		166'859
Mechanische Einrichtungen	672'595			672'595	10.0	212'395	67'300		279'695
Elektrische Einrichtungen	648'600			648'600	10.0	268'600	64'900		333'500
Zwischenstützen und Fundamente	248'687			248'687	4.0	248'687			248'687
Tragselle	210'000			210'000	10.0	210'000			210'000
Zug- und Gegenseile	64'923			64'923	20.0	19'523	13'000		32'523
Spannseile	43'492			43'492	30.0	43'492			43'492
Seiltragrollen	8'470			8'470	12.0	8'470			8'470
Telefon- und Signalanlagen	110'000			110'000	10.0	110'000			110'000
Kabinen, Laufwerke Gehänge	592'056			592'056	10.0	592'056			592'056
Kanalisationsleitung	61'786			61'786	25.0	61'786			61'786
Total Bahnanlagen	4'423'279			4'423'279		3'184'480	186'900		3'371'380
Mobilien, Maschinen, IT	320'514	14'735	89'540	245'709	25.0	308'214	7'835	89'540	19'200
Rodelbahn	1'082'330			1'082'330	20.0	1'080'930	1'400		1'082'330
Fly-Line *	1'659'446	9'534		1'668'980	12.5	280'746	333'034		1'055'200
Wanderwege	65'913			65'913	25.0	65'913			65'913
Total	7'551'482	24'269	89'540	7'486'211		4'920'282	529'169	89'540	5'359'911

Anmerkung: In der Tabelle können minimale Rundungsdifferenzen entstehen.

*Position "Fly-Line": Nachholung Abschreibungen 2020 von total CHF 124'400.--

Erfolgsrechnung

	<u>2021</u>	<u>2020</u>
BETRIEBSERTRAG	1'263'915	906'905
Verkehrsertrag	836'642	614'994
Personenverkehr	833'532	610'888
Güterverkehr	3'110	4'106
Nebenertrag	444'539	300'333
Rodelbahn	212'112	134'013
Fly-Line	182'292	111'687
Übrige Erträge	50'135	54'633
Erlösminderungen	-17'266	-8'422
Verkaufsentschädigungen	-2'512	-2'631
Kommissionen	-14'754	-5'791
BETRIEBSAUFWAND	913'951	890'911
Personalaufwand	534'623	552'791
Löhne	365'624	419'524
Nebenbezüge und Dienstkleider	32'447	19'631
Sozialaufwand	112'507	108'314
Sonstiger Personalaufwand	24'045	5'321
Sachaufwand	379'328	338'120
Allgemeiner Sachaufwand	79'192	106'626
Werbung, PR	34'234	72'741
Betriebsversicherungen	36'549	32'776
Energie, Verbrauchsstoffe und Entsorgung	14'192	13'168
Aufwand Events	15'700	19'687
Unterhalt Maschinen/Apparate/Einrichtungen	3'500	4'291
Material und Fremdleistungen für Unterhalt Bahn	168'728	77'238
Unterhalt Wanderwege	4'368	5'126
Unterhalt Rodelbahn	13'232	1'341
Unterhalt Fly-Line	7'850	2'691
Unterhalt Spielplatz	1'783	2'434
EBITDA (Betriebsergebnis)	349'964	15'994
Abschreibungen	529'169	180'492
Abschreibungen Anlagen	521'334	176'301
Abschreibung mobile Sachanlagen	7'835	4'191
EBIT	-179'205	-164'498
Ausserordentlicher Erfolg	254'392	108'728
a.o. Ertrag	254'392	108'728
a.o. Aufwand	0	0
Finanzerfolg	5'006	62'452
Finanzertrag	18'774	74'184
Finanzaufwand	-13'768	-11'732
ERGEBNIS VOR STEUERN	80'193	6'683
Ertrags- und Kapitalsteuern	14'328	1'062
JAHRESERGEBNIS	65'865	5'620

Bilanz per 31.12.2021

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
AKTIVEN		
UMLAUFVERMÖGEN	659'259	414'839
Flüssige Mittel	360'109	66'808
Wertschriften des Umlaufvermögens	172'660	226'738
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	72'722	9'307
Übrige Forderungen	825	1'741
Vorräte	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzung	52'943	110'246
ANLAGEVERMÖGEN	2'203'470	2'732'279
Finanzanlagen	77'170	101'079
Wertschriften des Anlagevermögens	77'170	101'079
Sachanlagen	2'126'300	2'631'200
Mobile Sachanlagen	19'200	12'300
Luftseilbahn	1'051'900	1'238'800
Rodelbahn	0	1'400
Fly-Line	1'055'200	1'378'700
TOTAL AKTIVEN	2'862'729	3'147'119
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL	1'218'073	1'574'328
Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen	10'048	51'801
Verbindlichkeiten MWST	42'323	27'990
Verpflichtungen ausstehende Gutscheine	48'029	36'693
Nicht eingelöste Dividenden	12'774	13'074
Passive Rechnungsabgrenzung	30'899	44'770
BEKB Darlehen	600'000	1'000'000
Erneuerungsrückstellungen	400'000	400'000
Rückstellungen gem. Art. 15/6 AbV	74'000	0
EIGENKAPITAL	1'644'656	1'572'791
Aktienkapital	1'015'000	1'015'000
Gesetzliche Gewinnreserve	114'510	110'300
Freie Gewinnreserve	420'000	420'000
Eigene Aktien	-720	-2'810
Vortrag vom Vorjahr	30'001	24'680
Jahresergebnis	65'865	5'620
TOTAL PASSIVEN	2'862'729	3'147'119

Anhang gemäss OR 959c

Firma: Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG			
Sitz: Rybigässli 25, 3818 Grindelwald			
		2021	2020
1.	Erklärung über Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 10	< 10
2.	Anzahl eigener Anteile, die das Unternehmen selbst und die Unternehmen, an denen es beteiligt ist, halten	2 Aktien	8 Aktien
3.	Erwerb und Veräusserung eigener Anteile Verkauf 6 Aktien per 14. April 2021	6'000.00	0.00
4.	Gesamtbetrag der aufgelösten Wiederbeschaffungsreserven und der darüber hinausgehenden stillen Reserven	0.00	158'779.00
5.	Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der ER:		
	Mobililar Überschussbeteiligung KTG 17-19	0.00	2'868.65
	Mobililar Betriebsausfall & Lawinschaden	25'178.85	0.00
	Amt für Wirtschaft, Härtefallhilfe	194'038.00	0.00
	Rückzug Arbeitgeberreserve	35'044.50	31'536.75
	Auflösung Rückstellungen gem. Art. 15/6 AbV	0.00	74'000.00
6.	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
	Immobilien Buchwert	2'107'100.00	2'618'900.0
	Schuldbriefe gesamt	900'000.00	900'000.00
	Schuldbriefe verpfändet	900'000.00	900'000.00
	Faustpfänder Wertschriftendepot & Kontokorrente BEKB gesamt	537'004.97	638'408.72
	Faustpfänder Wertschriftendepot & Kontokorrente BEKB verpfändet	537'004.97	638'408.72
	Effektive Belastung	600'000.00	1'000'000.00
7.	Der Notfall-Ausschuss der Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat infolge der Pandemie Covid-19 am 30. Januar 2020 eine "gesundheitliche Notlage von internationaler Tragweite" ausgerufen. Der Bundesrat hat die Situation in der Schweiz als ausserordentliche Lage gemäss Epidemiegesetz eingestuft. Eine genaue Schätzung der finanziellen Auswirkungen auf das Geschäftsjahr 2022 ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Wir gehen davon aus, dass die Auswirkungen keinen Einfluss auf unsere Fähigkeit zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit haben.	Covid-19 Pandemie	Covid-19 Pandemie
8.	Das BAV prüft die genehmigten Rechnungen der Unternehmen, die vom Bund Finanzhilfen oder Abgeltungen nach dem Eisenbahn- oder dem Personenbeförderungsgesetz erhalten, periodisch oder nach Bedarf. Der Befund der Prüfung liegt zum Zeitpunkt der Publikation des Geschäftsberichtes noch nicht vor.		

Der Steuerwert je Aktie der Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG von nominal CHF 350.00 wurde von der Eidg. Steuerverwaltung per 31. Dezember 2021 auf CHF 699.-- festgelegt.

Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG, Grindelwald

Meiringen, 20. April 2022

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang (Seiten 10 bis 12) der **Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG** für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Lehmann + Bacher Treuhand AG



Remo Casagrande
dipl. Treuhandexperte
zugel. Revisionsexperte
Leitender Revisor



Rosmarie Rufibach
Fachfrau Finanz- und Rechnungs-
wesen mit eidg. Fachausweis
zugel. Revisorin

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinns

Hans Martin Bleuer, dipl. Steuerexperte
Remo Casagrande, dipl. Treuhandexperte

3860 Meiringen · Gemeindegattenstrasse 2 · Tel. 033 972 50 60 · meiringen@lbttag.ch
3818 Grindelwald · Dorfstrasse 95 · Tel. 033 854 50 60 · grindelwald@lbttag.ch
3855 Brienz · Hauptstrasse 69 · Tel. 033 951 12 16 · brienz@lbttag.ch
www.lbttag.ch

TREUHAND | SUISSE



EXPERT
SUISSE

Herzlichen Dank

Fritz Lehmann

Die Familie Lehmann hatte bereits in den 1930er Jahren das Berghaus auf der Pfungstegg gebaut und betrieben. Der Bergführer und Skilehrer Fritz Lehmann Junior war seines Zeichens Vorsitzender des bereits 1961 gegründeten Initiativkomitees und hatte seit ihrer Gründung stets einen Sitz im Verwaltungsrat der Pfungsteggbahn inne. So war er nicht nur massgeblich an der Realisierung der LGP beteiligt – gemeinsam mit seiner Familie hat er auch das Berghaus zu einer festen Institution in Grindelwald gemacht.



Mit seiner initiativen und direkten Art half er seit der Gründungsversammlung vom 25. November 1966 bis zu seinem Rücktritt anlässlich der Generalversammlung vom 12. Mai 2021 fast 55 Jahre mit, die Pfungsteggbahn weiterzuentwickeln. Der Verwaltungsrat sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedanken sich ganz herzlich für seinen unermüdlichen und langjährigen Einsatz zu Gunsten der Pfungsteggbahn!

Yasuyo Ando wurde im Jahr 2012 als erste Japanerin in den Verwaltungsrat gewählt. Als Fachfrau aus der Tourismusbranche bereicherte Sie mit ihren Marketing-Kenntnissen das Pfungstegg-Verwaltungsgremium. Als mittlerweile eingebürgerte Grindelwalderin ist sie anlässlich der Generalversammlung vom 12. Mai 2021 aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Wir wünschen den beiden scheidenden Verwaltungsräten mit ihren Familien in Zukunft viel Glück und immer beste Gesundheit!

Der Verwaltungsrat der Pfungsteggbahn anlässlich der Generalversammlung im Jahr 2021 bei der Verabschiedung von Fritz Lehmann und Yasuyo Ando.



Vlnr: Yasuyo Ando, Veronika Feuz, Fritz Lehmann, Ulrich Seiler, Michael Wyss, Christian Egger.

Technische Anlagendaten

Luftseilbahn

Eidg. Konzession	5. April 1965 – Verlängerungen 1985 und 2005
System	Habegger Kabinenbahn im Pendelbetrieb
Baujahr	1966-1967
Technische Erneuerung	2001-2002, 2020
Kollaudation	11. Juli 1967
Betriebseröffnung	15. Juli 1967
Talstation	Rybigässli 25, 1027 m.ü.M.
Bergstation	Pfingstegg, 1387 m.ü.M.
Höhendifferenz	360m
Schiefe Länge	1036m
Fahrtgeschwindigkeit	7m/s
Hauptantrieb	ABB ACS880 Frequenzumrichter, 120kW
Förderleistung	450p/h
Tragseile	45.2mm (2002)
Maschinenseil	23.0mm (2019)
Gegenseil	23.0mm (2019)
Spannseile	70.3mm (2017)

Rodelbahn

Kantonale Bewilligung	Juli 1999 – Verlängerung alle zwei Jahre
System	Wiegand Slide mit Chromstahlwanne
Baujahr	1999
Technische Erneuerung	2017-2018
Betriebseröffnung	1. August 1999
Länge Abfahrt	725m
Länge Aufzug	185m
Geschwindigkeit Wagen	max. 37km/h
Hauptantrieb Aufzug	Softstart mit 3Ph. Asynchronmotor
Rechnerische Förderleistung	190 P/h

Fly-Line

System	Abfahrt Fly-Line, Aufzug von Rotz & Wiedemar
Baujahr	2019
Betriebseröffnung	8. Oktober 2019
Länge Abfahrt	360
Länge Aufzug	106
Geschwindigkeit Wagen	max. 14 km/h
Hauptantrieb Aufzug	5.5 kW
Rechnerische Förderleistung	190 P/h



Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG
Rybigässli 25
CH-3818 Grindelwald

info@pfingstegg.ch
www.pfingstegg.ch
033 853 26 26